

Betrug in der Wissenschaft



Manfred Velden

Fälschung, Betrug, Beliebigkeit

Die wissenschaftliche Publikationspraxis ist zunehmend bedroht durch systematischen Betrug. Dieser basiert größtenteils auf dem Einsatz von Sprachprogrammen, die wissenschaftlich klingende Texte produzieren können. Es wird angenommen, Computerprogramme besäßen Denkfähigkeit im menschlichen Sinne. Doch das ist eine Illusion; Maschinen sind in diesem Sinne prinzipiell nicht denkfähig. Die Bedrohung der wissenschaftlichen Integrität durch Fälschung und Betrug einerseits sowie die Beliebigkeitsmentalität, vor allem in Form der allgemeinen Akzeptanz maschinenproduzierten Unsinn, andererseits sind das Thema dieses Buches.

Medizin/Medizingeschichte
Medienwissenschaft
Philosophie
Psychologie/Psychotherapie
Wissenschaftsgeschichte

Manfred Velden studierte Psychologie in Bonn und Berkeley (University of California). Er hatte Professuren an der Universität Mainz, der Technischen Universität Berlin und der Universität Osnabrück inne und veröffentlichte zahlreiche Publikationen im Bereich der Biologischen Psychologie.

Schwabe reflexe Band 85
Manfred Velden
Fälschung, Betrug, Beliebigkeit
Der Vertrauensverlust der Wissenschaft

152 Seiten, E-Book
CHF 18.50, EUR (D) 18.50
ISBN 978-3-7965-5377-6
Erscheint im September 2025
Auch als Buch erhältlich
Schwabe Verlag Basel



<https://www.schwabe.ch/9783796553769>